

18. FEBRUAR 2018

DAS DANIEL DILEMMA

WENN SICH DEINE WELT VERÄNDERT

- Simi Speck -

BIST DU NEU IN DER CHRISCHONA FRAUENFELD?

Wenn du zum ersten Mal in unseren Gottesdienst gekommen bist, dann laden wir dich ein, nach dem Gottesdienst zur Info-Theke zu kommen. Wir möchten dich kennenlernen und dir ein Willkommensgeschenk machen. Zusätzlich kannst du jeden zweiten Sonntag die Pastoren kennenlernen im «Meet & Greet». Treffpunkt ist in der Sofa-Ecke im Foyer nach dem 2. Gottesdienst.

Besuche auch unsere Webseite chrischona-frauenfeld.ch oder ruf uns an unter 052 721 24 61.

Sonntag	18. Feb	12:30	Mittagessen nach dem Gottesdienst
Montag	19. Feb	09:00	Stadtgebet
Dienstag	20. Feb	06:00	Früh-Gebet (im Thurdruck)
		13:45	DAF (Deutschkurs)
		19:00	LiFe Seminar (Hotel Blumenstein)
Mittwoch	21. Feb	20:00	Gemeindeversammlung
Donnerstag	22. Feb	14:15	Senioren-Bibelkreis
		16:15	Kids Fussball-Training
Freitag	23. Feb	16:00	SALEM Begegnungscafe & Sport
		19:00	Gebet für Jugend
		19:30	TC - Teenagerclub
Sonntag	25. Feb	09:00	Konf Kurs We 3 (Konf 2018) bis Sonntag
		09:00	Gebet für unsere Gottesdienste
		09:15	1. Gottesdienst
		10:45	2. Gottesdienst mit Kinderhüeti und KidsTreff
		10:45	Follow me
		12:30	Mittagessen nach dem Gottesdienst
		18:00	SoDa Jugendgottesdienst



CHRISCHONA
FRAUENFELD

WENN SICH DEINE WELT VERÄNDERT

EINE RASANT VERÄNDERNDE WELT

Die Welt hat sich rasant verändert. Stell dir mal dein Leben vor ohne in den Urlaub zu fliegen, Auto zu fahren, ohne Radio und Fernseher, ohne PC oder Handy. Aber auch die Werte verändern sich in dieser Welt immer schneller.

In dieser sich rasant verändernden Welt stehen wir vor einem Dilemma: Wie verhalten wir uns in einer sich rasant veränderten Welt?

Auf dieses Dilemma können wir mit verschiedenen Möglichkeiten reagieren: Entweder du schottest dich von allen Veränderungen ab und ziehst dich zurück. Das wäre dann die Igel-Taktik.

Oder du lässt dich von dieser rasant veränderten Welt absorbieren. Du wirst gleich mit der Welt. Das wäre dann eher so eine Chamäleon-Taktik. Es passt sich seiner Umwelt an bis man es gar nicht mehr sieht.

Wir müssen uns vorbereiten auf eine veränderte Welt, wenn wir sie noch mit dem Evangelium erreichen wollen. Und da können wir uns weder abschotten noch einigeln. Aber wir können uns auch nicht absorbieren lassen von der Welt und uns dieser Welt so anpassen, dass wir ihr gleich werden und wir nicht mehr sichtbar sind. Wir müssen die Mitte finden um relevant in dieser Welt zu leben ohne Abschottung und ohne absorbiert zu werden. Dann lösen wir unser Dilemma. In dieser Serie wollen wir von Daniel lernen, wie wir in einer rasant verändernden Welt relevant leben können, ohne uns abzuschotten oder

uns absorbieren zu lassen.

WER BIST DU?

Daniels Welt verändert sich, weil er als Gefangener nach Babylon geführt wird. **Daniel 1,3-4:** „Und der König sprach zu Aschpenas, seinem obersten Kämmerer, er sollte einige von den Israeliten auswählen, und zwar von königlichem Stamm und von edler Herkunft, junge Leute, die keine Gebrechen hätten, sondern schön, begabt, weise, klug und verständig wären, also fähig, an des Königs Hof zu dienen; und er sollte sie in Schrift und Sprache der Chaldäer unterrichten lassen.“ Daniel und seine Freunde sollten die Kultur und Werte verinnerlichen und die Sprache erlernen. Das ist die Ausgangs Lage in der Daniel und seine Freunde sich befinden. Und das erste was sich veränderte waren ihre Namen. **Daniel 1,7:** **Und der oberste Kämmerer gab ihnen andere Namen und nannte Daniel Beltschazar und Hananja Schadrach und Mischaël Meschach und Asarja Abed-Nego.**

Namen haben Bedeutungen. Kennst du die Hintergründe und Bedeutungen deines Namens? Was entscheidend für dein Leben ist, ist der Name den du dir in deinem Herz und Verstand gegeben hast. Was wir über uns glauben und ausleben. Vielleicht wurdest du als Kind mit «dumm» oder «dick» geärgert und lässt dich bestimmen von diesen Kindheitsetiketten. Oder deine Beziehungen definieren dich: Ich bin Ehemann, ich bin ein Ex, Ich bin ein Scheidungskind, ich bin ein Chef, ich bin ein

Arbeiter. Es ist wichtig diese Namen zu identifizieren. Denn was Du glaubst, bestimmt was du lebst. Die neue Welt versucht Daniel und seinen Freunden zu sagen wer sie sind um damit zu beeinflussen was sie tun:

Daniel>Gott ist mein Richter

Beltschazar>Bel schützt sein Leben

Hananja>Der Herr erzeigt Gnade-

Shadrach>Befehl Akus(Mondgottes)

Mischael>Wer ist wie Gott

Meschach>Wer ist was Aku ist?

Asarja>Der Herr ist meine Hilfe

Abed-Nego>Knecht des Nego

Wie lautet dein Name? Was sind die geheimen Namen, die deinem Namen anheften wie ein Kaugummi an der Schuhsohle?

WAS TUST DU?

Und nachdem diese Veränderung im Leben von Daniel und seinen Freunden stattgefunden hatte, wurde geschaut was sie ausleben. Denn der König bestimmte das Daniel und die anderen täglich von der königlichen Speise essen sollten und täglich vom königlichen Wein trinken sollten. Das Problem: Das Essen und Trinken vom königlichen Buffet brach sämtliche Essensregeln der Israeliten. Und dazu kam, dass sehr vieles vom Essen an die Götter von Babylon geweiht war. Und jetzt ist die Frage, wie verhält sich Daniel und seine Freunde? Wird er zum Igel oder zum Chamäleon? **Daniel 1,8: Aber Daniel nahm sich in seinem Herzen vor, dass er sich mit des Königs Speise und mit dem Wein, den dieser trank, nicht unrein machen wollte...**

An diesem Punkt können wir von Daniel lernen. Viele Menschen treffen keine

Entscheidung darüber wer sie sind. Aber es ist ein Fehler zu entscheiden was du tust, bevor du nicht entschieden hast wer du bist. Denn dein Inneres beeinflusst was du tust. Es ist wichtig zu bestimmen wer du bist: Wer will ich sein? Welche Werte habe ich und wo will ich hin? Wenn du dich nicht entscheidest was wichtig ist für dich, werden es andere entscheiden und dich in ihre Form pressen. Du wirst ihre Werte leben und nicht deine. Du musst entscheiden: Was dir wichtig ist und dann diese Werte leben. Bronnie Ware ist eine australische Krankenschwester, die ein Buch über ihre Erkenntnisse aus ihrer Arbeit geschrieben hat. Sie verbringt Zeit mit Patienten, die meistens nur noch 12 Wochen zu leben haben. Sie fragt die Menschen nach dem, was sie am meisten bedauern in ihrem Leben: Nummer eins Antwort lautet: Ich wünschte, ich hätte den Mut, ein Leben zu leben, das mir selbst treu ist, nicht das Leben, das andere von mir erwarteten.

Jetzt gehen wir Christen an diesem Punkt noch einen Schritt weiter. Diese Werte, die wir definieren müssen, wollen wir aus der Bibel ziehen. Wir müssen unsere Wertanschauung von einer Wortanschauung bekommen. Wir wollen diese Werte von Gott bestimmen lassen. Kennst du deine Werte? Daniel traf diese Entscheidung auf Grund seiner Werte. Aber diese Entscheidung führte ihn nicht dazu sich abzuschotten und irrelevant zu werden für die Welt um ihn herum. Sondern um aktiv zu werden und zu handeln. Er bat den obersten Kämmerer sich nicht unrein

machen zu müssen. Er stellte eine Bitte, keine Anforderung. Doch dieser hatte Angst, dass Daniel und seine 3 Freunde dann schwächere Gesichter haben und der König darauf mit seinem Tod reagieren würde. Deshalb schlug Daniel einen Test vor. 10 Tage kein königliches Buffet, sondern Gemüse und Wasser. Schau, was nach den 10 Tagen passierte: **Daniel 1,15-16: Und nach den zehn Tagen sahen sie schöner und kräftiger aus als alle jungen Leute, die von des Königs Speise aßen. Da tat der Aufseher die königliche Speise und den Wein weg, die für sie bestimmt waren, und gab ihnen Gemüse.**

Wenn du relevant leben möchtest, gib niemals auf unter dem Druck, wenn sich die Welt verändert! Daniel stand ein relevantes und effektives Leben bevor

in einer Welt, die sich rasant verändert. Er spielte eine Rolle ohne seinen Glauben aufzugeben.

Daniel 1,18-19: Und als die Zeit um war, die der König bestimmt hatte, dass sie danach vor ihn gebracht werden sollten, brachte sie der oberste Kämmerer vor Nebukadnezar. Und der König redete mit ihnen, und es wurde unter allen niemand gefunden, der Daniel, Hananja, Mischaël und Asarja gleich war. Und sie wurden des Königs Diener.

Willst du ein relevantes Leben in einer sich rasant verändernden Welt leben, musst du klären, wer du im Inneren bist. Welchen Namen gibst du dir? Du musst deine 4-5 Werte aufschreiben. Denn nur wenn du deine Werte kennst, kannst du sie leben.

WICHTIGE ANLÄSSE

Gemeindeversammlung am 21. Februar 20:00 Uhr: Wir laden alle (Mitglieder und Nicht-Mitglieder) an die Gemeindeversammlung ein, wo wir über die Kauf- und Liegenschaftsoptionen ausführlicher informieren.

Gebetsabend: 28. Februar 20:00 Uhr im <Thurdruck> (Grabenstrasse 12)

Gebetsabend: 28. März 20:00 Uhr in der <Pasta Premium> (Breitenstrasse 2c)



Chrischona Frauenfeld, Ringstrasse 2, 8500 Frauenfeld, Tel.: 052 721 24 61
Email: sekretariat@chrischona-frauenfeld.ch / www.chrischona-frauenfeld.ch

Kontoverbindung: TKB in Weinfelden:
Verein Chrischona Gemeinden Schweiz, 4126 Bettingen, Zugunsten: Chrischona Frauenfeld, IBAN: CH33 0078 4152 0463 8580 3